Ressort: Politik

Linke-Führung will keine Begrenzung der Zuwanderung

Berlin, 15.02.2018, 01:00 Uhr

GDN - Der Bundesgeschäftsführer der Linken, Harald Wolf, hat angekündigt, dass seine Partei keine Position zur Begrenzung der Zuwanderung einnehmen werde. "Sicher werden wir das Thema Zuwanderung auf dem Parteitag behandeln", sagte er der "Berliner Zeitung" (Donnerstags-Ausgabe).

Allerdings werde es "keinen Leitantrag geben, der sich für eine Begrenzung ausspricht". Es müsse vielmehr darum gehen, den Flüchtlingen, die bereits hier sind, eine Zukunfts- und Integrationsperspektive zu geben. "Es muss um sichere Zugangswege gehen, um das Sterben im Mittelmeer zu beenden. Und selbstverständlich müssen Fluchtursachen bekämpft und die Situation in den Herkunftsländern verbessert werden. Das war im Übrigen schon immer unsere Position." Die Fraktionsvorsitzende Sahra Wagenknecht hatte häufiger eine zuwanderungskritische Haltung eingenommen. Der Parteitag findet Anfang Juni in Leipzig statt.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-102105/linke-fuehrung-will-keine-begrenzung-der-zuwanderung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com